

Blick •

Adula & Gregor von Pfalzel **EHRANG-PFALZEL-BIEWER**

St. Peter Ehrang · St. Marien & St. Martin Pfalzel · St. Jakobus Biewer

04/25 12.04.2025—25.05.2025



Liebe Schwestern und Brüder in Christus,

Der Frühling entfaltet seine Pracht, und mit ihm feiern wir das größte Geheimnis unseres Glaubens: **Christus ist auferstanden – er ist wahrhaft auferstanden!** In diesen Wochen zwischen Ostern und Pfingsten dürfen wir immer neu staunen über die Kraft der Auferstehung, die unser Leben verwandelt.

Ein Gedanke des heiligen Augustinus begleitet mich in dieser Zeit besonders: „**Wir sind Osterleute, und Halleluja ist unser Lied.**“ In diesem einen Satz liegt alles: Wir gehören dem Licht, nicht der Dunkelheit; der Freude, nicht der Verzweiflung; dem Leben, nicht dem Tod. Möge dieses „**Halleluja**“ in unseren Herzen widerhallen – nicht nur in den festlichen Gottesdiensten, sondern auch im täglichen Miteinander.

Eine kleine Anekdote erzählt von einem Kind, das im Garten Osterglocken pflückte. Als die Mutter fragte: „*Weißt du, warum sie so fröhlich aussehen?*“, antwortete das Kind: „*Weil sie wissen, dass Jesus lebt!*“ So einfach und doch so tief: Die ganze Schöpfung singt vom Sieg des Lebens. Der Frühling erinnert uns nicht nur an die Schönheit der Schöpfung, sondern führt uns auch hin zum Höhepunkt unseres christlichen Glaubens: **das Osterfest**, die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

Ostern ist mehr als ein Fest; es ist die zentrale Botschaft unseres Glaubens: Der Tod hat nicht das letzte Wort, die Liebe Gottes siegt! In der Auferstehung Jesu schenkt uns Gott die Gewissheit, dass Dunkelheit in Licht, Trauer in Freude und Verzweiflung in Hoffnung verwandelt werden kann. Diese österliche Zuversicht möge uns durch die kommenden Wochen begleiten – nicht nur in den festlichen Gottesdiensten, sondern auch im Alltag, in Begegnungen und im Miteinander.

In diesem Pfarrbrief finden Sie viele Angebote, die uns als Gemeinde verbinden: von den Osterliturgien über Gruppentreffen bis hin zu Vorbereitungen auf das Pfingstfest. Nutzen wir diese Möglichkeiten, um unseren Glauben zu leben und zu teilen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit, erfüllt von der Freude des Auferstandenen und der Gewissheit, dass Gott uns jeden Tag neu begleitet.

Ihr Pater Thomas Pathuppallil CST

Samstag, 12. April

- 16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PT)**
17:30 Biewer **Vorabendmesse (PD)**

Sonntag, 13. April Palmsonntag

- 09:30 Pfalzel **Hochamt (PD)** 1. Jgd Rudolf Scholz / Klara u. Peter Hill, leb. u. verst.
Angehörige / Elfriede Dils u. Manfred Leitis / Elisabeth Zunker u. Karl-
Heinz Stief / Fam. Bromme-Held Musik: Fago-Chor
11:00 Ehrang **Hochamt (PT)**
12:15 Ehrang **Taufe** Eleya Müller (PD)

Montag, 14. April

- 15:00 Ehrang **Versöhnungsweg mit Möglichkeit zur Beichte (PD,PT,RF)**

Dienstag, 15. April

- 15:00 Ehrang **Versöhnungsweg mit Möglichkeit zur Beichte (PD,PT,RF)**
17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**
18:00 Pfalzel **Bußgottesdienst (PT)**

Donnerstag, 17. April Gründonnerstag

- 18:30 Biewer **Abendmahlmesse (PT)**
20:00 Pfalzel **Abendmahlmesse (PT)**
20:00 Ehrang **Abendmahlmesse (PD)**

Freitag, 18. April Karfreitag

- 15:00 Ehrang **Karfreitagsliturgie (PT)** *Musik: Kirchenchöre Ehrang u. Biewer*
15:00 Biewer **Karfreitagsliturgie (RF)**
15:00 Pfalzel **Karfreitagsliturgie (PD)**

Samstag, 19. April Karsamstag

Kollekte für die eigene Kirche

- 21:00 Ehrang **Feier der Osternacht (PT)**

Sonntag, 20. April Ostersonntag Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 05:30 Pfalzel **Auferstehungsfeier** (PD) m. anschl. Frühstück
- 11:00 Biewer **Festhochamt für die Pfarrei** mit Taufe Maja Rejmis (PD)
Musik: Kirchenchöre Ehrang und Biewer

Montag, 21. April Ostermontag

- 09:30 Pfalzel **Festhochamt** (PT) Helga Johanny sowie leb. u. verst. Angeh., Peter Born u. Barbara Roth
- 11:00 Ehrang **Festhochamt** (PD)

Dienstag, 22. April

- 17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**
- 18:00 Pfalzel **Abendmesse** (PT)

Donnerstag, 24. April

- 20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 26. April Samstag der Osteroktav

Kollekte für die eigene Kirche

- 16:00 Ehrang **Vorabendmesse** (ML) Werner, Hildegard und Stefan Löbl
- 17:30 Biewer **Vorabendmesse**

Sonntag, 27. April 2. Sonntag der Osterzeit

- 09:30 Pfalzel **Hochamt** (PT)
- 11:00 Ehrang **Hochamt** (PT)

Dienstag, 29. April Katharina von Siena

- 17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**
- 18:00 Pfalzel **Abendmesse** (PD)

Donnerstag, 1. Mai Jahrestag der Weihe des Domes

- 09:30 Pfalzel **Messe zur Eröffnung des Maimonats** (PD)
- 20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Freitag, 2. Mai Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer

18:00 Ehrang **Herz Jesu (PD)**

Samstag, 3. Mai Philippus und Jakobus, Apostel Kollekte für die Hohe Domkirche

16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PT)**

17:30 Pfalzel **Vorabendmesse (PD)** Klaus Grewenig u. Markus Haas,
Paul u. Leni Weber

Sonntag, 4. Mai 3. Sonntag der Osterzeit

09:30 Biewer **Hochamt (PT)**

11:00 Ehrang **Hochamt (PD)** Stiftsmesse für Irmina Kellersch,
1. Jgd. Elfriede Werhan, Jakob und Juliana Baier und Kinder Artur,
Josef und Leo, Peter Baier

Dienstag, 6. Mai Britto, Bischof von Trier

17:30 Pfalzel **Marienandacht**

18:00 Pfalzel **Abendmesse (PD)**

Donnerstag, 8. Mai

20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 10. Mai Johannes von Ávila, Priester und Kirchenlehrer Kollekte für die eigene Kirche

7:30 Heilbrunnen **Marienmesse (PT)** *Musik: Kirchenchöre Ehrang und Biewer*

14:00 Pfalzel **Trauung** Kaewta Schmitt und Christian Perevalov (PD)

16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PT)**

17:30 Pfalzel **Vorabendmesse (PD)** 1. Jgd. Maria Erdel

Sonntag, 11. Mai 4. Sonntag der Osterzeit

10:30 Biewer **Erstkommunionfeier (PD)** Prozession ab Schulhof Biewer
Musik: FaGO-Chor

11:00 Ehrang **Hochamt (PT)**

Montag, 12. Mai

10:30 Biewer **Dankgottesdienst Erstkommunion (PD)**

Dienstag, 13. Mai Unserer Lieben Frau von Fatima

17:30 Pfalzel **Marienandacht**
18:00 Pfalzel **Abendmesse (PT)**

Donnerstag, 15. Mai Rupert von Bingen, Einsiedler (8. Jh.)

20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 17. Mai Samstag der 4. Osterwoche Kollekte für die eigene Kirche

11:00 Ehrang **Taufe** Mattis Kempf (KS)
16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PD)**
17:30 Biewer **Vorabendmesse (PT)**

Sonntag, 18. Mai 5. Sonntag der Osterzeit

10:30 Pfalzel **Erstkommunionfeier (PD)** Prozession ab Amtshaus
Musik: FaGO-Chor

11:00 Ehrang **Hochamt (PT)** 1. Jgd. Ursula Koch
Diamantene Hochzeit Elfriede und Friedel Morbach Musik: MGV

14:00 Ehrang **Taufe (PD)** Mia Wilbertz, Mira Kempf, Stella Berndt,
Oscar Hoflender

Montag, 19. Mai Montag der 5. Osterwoche

10:30 Pfalzel **Dankgottesdienst Erstkommunion (PD)**

Dienstag, 20. Mai Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

17:30 Pfalzel **Marienandacht**
18:00 Pfalzel **Abendmesse (PD)**

Donnerstag, 22. Mai Rita von Cascia, Ordensfrau

20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 24. Mai Samstag der 5. Osterwoche

14:00 St. Peter **Taufe** Viola Alt (PD)
16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PD)** Stiftsmesse Theo Antz sowie lebende und
verstorbene Angehörige
17:30 Biewer **Vorabendmesse (PT)** Musik: Kirchenchöre Ehrang und Biewer

Sonntag, 25. Mai 6. Sonntag der Osterzeit

09:30 Pfalzel **Hochamt** (PT)

10:30 Ehrang **Erstkommunion** (PD) Musik: Cantabile

Montag, 26. Mai

10:30 Ehrang **Dankgottesdienst Erstkommunion** (PD)

Vorankündigung—Bittprozessionen

26. Mai 18:00 **Bittprozession in Ehrang**

27. Mai 17:30 **Bittprozession in Pfalzel**

28. Mai 17.30 **Bittprozession in Biewer**

Weitere Informationen erhalten Sie im nächsten Pfarrbrief

Unsere Verstorbenen

Barbara Herrmann, Ehrang, im Alter von 97 Jahren
Luitgard Schellenberg, Ehrang, im Alter von 88 Jahren
Horst Lücke, Biewer, im Alter von 88 Jahren
Ursula Thome, Ehrang, im Alter von 74 Jahren
Reimund Peiffer, Biewer , im Alter von 94 Jahren
Robert Lembeck, Ehrang im Alter von 99 Jahren
Evelin Porten, Ehrang, im Alter von 61 Jahren

*Wenn Du gegangen bist, bleiben uns
die Spuren, die Erinnerung, die Liebe, nichts als die Liebe,
egal was war, was ist, was kommt, nichts als die Liebe -
in Deinem Himmel und auf meiner Erde.*

Beichtgelegenheiten

In unseren Pfarreien:

Nach Vereinbarung

Gangolfkirche, Hauptmarkt:

Montag bis Samstag 15:30 – 17:30

Herzliche Einladung zu den Ölbergstunden nach den Abendmahlsmessen an Gründonnerstag



In allen drei Pfarrkirchen werden wir diesen herausragenden Abend feiern, an dem Jesus im Abendmahl Brot und Wein eine neue, tiefere Bedeutung gegeben hat. Im Zusammenhang damit werden wir uns auch davon betreffen lassen, dass Jesus seinen Jüngern die Füße gewaschen hat und seinen Jüngern und damit uns allen ein Beispiel geben wollte. Im Anschluss an das Abendmahl zieht es ihn hinaus in den Garten Getsemani bzw. zum Ölberg, um zu beten. Bald danach folgt die Verhaftung.



Mit den Ölbergstunden wollen wir auch bei uns jeweils nach der Messe zum Gebet einladen. Sie werden die Zeit von ca. 1-1,5 h nicht überschreiten. Herzliche Einladung, nach den Messen noch dabei zu bleiben und mitzubeten

Osterfrühstück nach der Auferstehungsmesse in Pfalzel



Wie in jedem Jahr findet die Auferstehungsmesse in Pfalzel um 5.30 h statt. Es ist eben eine besondere Messe, in der die Auferstehung auch sinnlich miterlebt wird, indem wir in den aufbrechenden Morgen und die allmählich aufsteigende Sonne hineinfeiern. Im Anschluss daran sind alle Mitfeiernden ganz herzlich zum Osterfrühstück unter die Empore eingeladen.. Die Ratsmitglieder bereiten alles vor und freuen sich auf ganz

viele Gäste. Laufen Sie also nicht gleich nach der Messe nach Hause, sondern bleiben Sie noch da und erleben zusammen mit allen anderen auch diese Form der Mahl-Gemeinschaft. Ich freue mich jedenfalls und danke schon jetzt den Ratsmitgliedern ganz herzlich, die für das Osterfrühstück sorgen werden.

Kinder können nach der Auferstehungsmesse in Pfalzel Osternester finden.

Eine besondere Überraschung gibt es für die Kinder, die die Auferstehungsmesse in Pfalzel trotz der frühen Stunde mitfeiern: nach der Messe können sie die in der Kirche versteckten kleinen Osterüberraschungen suchen und mit nach Hause nehmen. Das wird bestimmt ein großer Spaß! **Liebe Grüße, Paul Diederichs, Pastor**

Kirchenmusik

Palmsonntag

Sa, 12.4. | St. Jakobus | 17:30 Uhr Vorabendmesse

So, 13.4. | St. Peter | 11 Uhr Hochamt

Arie „Aus Liebe will mein Heiland sterben“ aus der Matthäus-Passion von J.S. Bach | Sabine Zimmermann (Sopran)

Sonntag, 13.4. | Marienstiftskirche | 9:30 Uhr Hochamt

Der Fago-Chor gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

So, 13.4. | St. Peter | 17 Uhr: Alte Mauern – neue Perspektiven: Original & Transkription – Orgelkonzert im Rahmen unserer neuen Orgelmusikreihe „Alte Mauern – junge Töne“

J.S. Bach: Toccata F-Dur BWV 540 | G. Rolland (geb. 1989): Ka-Danse (2024) | J.S. Bach: Ertöt uns durch deine Güte BWV 22 | Cl. Debussy: Danse | J.S. Bach: Meine Seele erhebt den Herren BWV 648 | F. Mendelssohn Bartholdy: Ouvertüre zum Oratorium „Paulus“ | L. Vierne: 2. Orgelsinfonie e-Moll (Cantabile, Finale) | An der Link-Orgel: Philipp Kaufmann, Stuttgart

Gründonnerstag, 17.4. | Abendmahlsmessen

Kantorengesänge

Karfreitag, 18.4. | St. Peter | 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

J. Reidenbach: Die Leidensgeschichte des Herrn nach Johannes | T.L. de Vittoria: Popule meus | M. Duruflé: Ubi caritas et amor | Kirchenchöre Biewer und Ehrang

Ostern, 19./20.4. | Osternachtfeiern

Kantorengesänge

Ostersonntag, 20.4. | St. Jakobus | 11 Uhr Hochamt

J. Haydn: Orgelsolo-Messe | M. McCarthy: Vidi aquam | Chorsätze zu Osterliedern | Gregorianischer Choral: Victimae paschali laudes | u.a. Kirchenchöre Biewer und Ehrang

Sa, 10.5. | Kapelle am Schweicher Heilbrunnen | 7:30 Uhr Marienmesse

Die Kirchenchöre aus Ehrang und Biewer gestalten den Gottesdienst mit Chormusik zum Marienmonat Mai.

Erstkommunion-Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

Der FaGo-Chor oder der Chor Cantabile gestalten die Erstkommunionfeiern der Pfarreiengemeinschaft mit Neuen Geistlichen Liedern u.a.

So, 18.5. | St. Peter | 11 Uhr Hochamt

Der MGV Ehrang gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

So, 18.5. | Marienstiftskirche | 17 Uhr: A night in Spain – Orgelkonzert im Rahmen unserer neuen Orgelmusikreihe „Alte Mauern – junge Töne“

I. Albéniz: Asturias (Leyenda) | S. Aguilera de Heredia: Obra de 8° tono alto. Ensalada | J. Lidón: Sonata para Clave in G | M. de Falla: Sätze aus dem Ballett „El amor brujo“ (Liebeszauber) | F. Correa de Arauxo: Tiento de Medio registro de tiple de décimo tono | J. Cabanilles: Tiento 7° tono por A la mi re | Guy Bovet (geb. 1942): Salamanca aus „Trois Préludes Hambourgeois“ | David Kiefer (geb. 1996): Improvisation: Toccata español | An der Metzler-Orgel: David Kiefer, Köln

Sa, 24.5. | St. Jakobus | 17:30 Uhr Vorabendmesse

Die Kirchenchöre Biewer und Ehrang gestalten den Gottesdienst mit Chormusik zum Marienmonat Mai. Änderungen vorbehalten.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan unserer fusionierten Pfarrei liegt im Pfarrbüro in Ehrang vom 14. bis 28. April 2025 aus.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Ostertage

Während der Osterferien vom 14. –25. April sind die Pfarrbüros in Ehrang und Pfalzel geschlossen. In dringenden, seelsorgerischen Anliegen erreichen Sie Pastor Diederichs und Pater Thomas telefonisch.

Ab Montag, 28. April sind wir wieder zu den üblichen Bürozeiten für Sie da.

Wir danken folgenden Firmen, die durch Ihre finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses Pfarrbriefes und unserer Homepage ermöglichen: Bestattungen Haas, Niederstraße 77 • Bestattungen Meyer-Oberst, Im Falschen Biewertal 55 • Fliesenfachbetrieb H. Rausch, Quinter Str. 86 • Kylltal-Apotheke, D. Adelsbach, An d. Ehranger Mühle 10 • Maschinenbau Comes, Seiferstraße 16 • Schreinerei Christian Karrenbauer, Schweicher Str.43a, 54338 Schweich. Wenn auch Sie zu den Sponsoren gehören möchten, melden Sie sich im Pfarrbüro (6 98 45).

Gottes Garten ist kunterbunt – Erstkommunion 2025

Gottes Garten ist kunterbunt“ – so lautet das Motto der diesjährigen Erstkommunionfeiern.

Seit September letzten Jahres bereiten sich 62 Kinder aus den drei Pfarrbezirken unserer fusionierten Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer auf den Empfang ihrer ersten heiligen Kommunion vor. 15 Katechetinnen und 1 Katechet begleiten sie seither auf ihrem Weg, haben sich mit mir einmal im Monat getroffen, um die Gruppenstunden vorzubereiten. Dafür sage ich an dieser Stelle schon sehr gerne herzlichen Dank!

Dass Gottes Garten kunterbunt ist, kann man sich gerade jetzt im Frühjahr gut vorstellen: in den kommenden Wochen wird es überall wieder grünen und blühen in den unterschiedlichsten Farben. Nach dem Einheitsbraun des Winters tut das gut. Gleichzeitig gehört zum Garten auch das viele Gewusel am Boden und in der Luft. Insgesamt kann der Garten so ein Symbol für das Leben in seiner ganzen Vielfalt sein.

Der Ursprung dafür, so glauben wir es, ist Gott selber. ER hat diese Vielfalt des Lebens geschaffen und gewollt.

Und also auch die große Vielfalt unter uns Menschen. Selbst wenn die Mädchen am Erstkommuniontag vielfach weiße Kleider tragen werden und die Jungs oft etwas Dunkles und Edles, so sind sie doch alle verschieden, aber alle gleichzeitig Gottes Kinder. Jeder und jede hat den eigenen Platz und die eigene Aufgabe im Leben und ist wertvoll im Leben dieser Welt. Und jeder und jede bringt die ihm und ihr möglichen Früchte für das Leben in dieser Welt ein. Schön, wenn wir alle durch unser Leben die Welt um uns bereichern und schöner machen, vielleicht sogar anderen Menschen helfen, selber aufzublühen.

Wichtig bleibt aber der zentrale Ursprung: Gott. Er ist wie die Sonne und der Regen, wie der Wind und der Erdboden, er ist der, der uns Nahrung gibt in unserem Leben, der uns führt und hilft. So glauben wir es als Christen. Die Kommunion ist für uns diese besondere Nahrung – für das innere Leben – auf dass es nach außen hin strahlen kann, bunt und vielfältig, kraftvoll und mutig, aufgerichtet und voller Hoffnung. So kann der Leib Christi, den wir in der Kommunion aufnehmen, in uns und durch uns wirken, auf dass Gottes Garten mit uns, gestärkt durch die Kommunion, bunt und lebenswert bleibt.

Das wünsche ich uns allen – nicht nur zur Erstkommunion

Paul Diederichs, Pastor



Erstkommunionfeiern in unserer Pfarrei

Am 11. Mai in Biewer 11 Kinder:

*Lisa Bruder, Levi Dippel, Nora Herrig, Frieda Jung,
Neo Kaschke, Phil Klinkhammer, Jordan Lorenz,
Kataleya Michel, Luke Prim, Jule Schmitt,
Lennard Thillier*

Am 18. Mai in Pfalzel 10 Kinder:

*Tim Bohn, Paul Brogard, Nina Dick-Hutmacher, Milana Frank,
Marie Hoffmann, Klara Kirsch, Paul Kreber, Marie Propson, Elias Roth,
Ilijan Varenica*

Am 25. Mai aus Ehrang 41 Kinder:

*Elaine Alt, Liam Anglewitz, Justus Berndt, Freena Bibin, Paul Dils,
Lea Emanuel, Marlon Ferber, Lara Galesic, Fynn Gösde, Elisa Görden,
Sophia Grudner, Lennard Herresthal, Dilara Hoppstetter, Joleen Hoppstetter,
Emma Hoyer, Hagia Justin, Marie Jutz, Ben Kempf, Leo Krämer,
Leonie Krämer, Jonas Kratz, Sophia Lauterbach, Domenik Lindeken,
Lucca Marzi, Alexander Melchisedech, Johanna Merten, Maxim Mikusch,
Mia Oberhausen, Emilia Radic, Theresa Röder, Victoria Röder,
Michael Sannier, Ben Scheiblaue, Liah Schmidt, Konstantin Schneider,
Lasse Thelen, Clara Wegher, Joel Weinand, Lea Wilbertz, Ramon Wintrich,
Nik Zenner*

Herzlichen Glückwunsch an alle Kommunionkinder.

Tauferneuerung mit fast 50 Kommunionkindern in Pfalzel

Richtig gut gefüllt war die Pfalzeler Kirche am Vorabend des 3. Fastensonntags. Fast 50 Kommunionkinder waren da und haben in Gegenwart ihrer Eltern, Paten und weiterer Mitfeiernder jenes Taufversprechen erneuert, welches bei ihrer Taufe die Eltern und Paten stellvertretend für sie gegeben hatten. Letztere hatten damals versprochen, ihre Kinder im christlichen Glauben zu erziehen. Nun konnten die Kinder selber zu ihrem Glauben stehen. Das taten sie rund um den Altar: mit brennender Kerze in der Hand und einem Paten, einer Patin oder einem Elternteil hinter ihnen. Nun ist es nicht mehr weit bis zur Erstkommunion. Begleiten wir weiterhin die Kinder und ihre Familien mit unserem Gebet und einem guten Vorbild.



Messdiener Pfalzel



Am 13. April verkaufen die Messdiener aus Pfalzel, nach dem Gottesdienst, Selbstgebasteltes. Die Messdiener freuen sich auf Ihr Kommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst
Palmsonntag in Pfalzel
den 13. April 2025
um 9:30 Uhr verkaufen die
Pfalzeler-Messdiener
„Selbstgebasteltes“.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen
und wünschen allen

FROHE
Ostern



Rückblick-Faschingsparty im Jugendheim Pfalzel.

Das Messdienerteam Pfalzel dachte, es wäre eine gute Idee, zusammen mit den Kommunionkindern eine Faschingsparty zu veranstalten. Dank vieler Spenden seitens der Eltern gab es ein leckeres Buffet und Schaumküsse für ein Wettessen, vielen Dank! Es wurden Konfettikanonen und Clowns gebastelt, Reise nach Jerusalem und Stopptanz gespielt, Free-style getanzt und eine Polonaise durfte natürlich auch nicht fehlen. Groß und Klein hatten sehr viel Spaß, daher ist eine Wiederholung nächstes Jahr bereits beschlossene Sache.

Neues aus dem Kirchgarten Pfalzel

Das Frühjahr hat begonnen und die ersten Aussaaten im Beet und auf der häuslichen Fensterbank sind gemacht. Im Beet zeigt sich schon Spinat, die dicken Bohnen sind hoffentlich auch bald zu sehen. Geschützt stehen die Sämlinge von vielen Tomaten-, Paprika- und Chili-Sorten. Bis zu unserer **Pflanzentauschbörse am Freitag, dem 2. Mai**, werden sie sicherlich zu ansehnlichen Pflänzchen herangewachsen sein. **Von 17 bis 20 Uhr** lädt der Freundeskreis Kirchgarten dazu ein, überzählige Jungpflanzen und Pflanzensamen mitzubringen und zu tauschen. Auch auf's Fachsimpeln bei einer Tasse Kaffee oder Tee freuen wir uns.

In den letzten Jahren wurden im Kirchgarten verschiedene „dankbare“ **Federkohl- oder Pflückkohlsorten** wie zum Beispiel Palmkohl, Braunkohl, russischer roter Winterkohl angebaut. Die Bezeichnung „Federkohl“ besagt, dass diese Sorten keinen festen Kopf ausbilden, sondern versetzt angeordnete Blätter, die man von unten einzeln nach Bedarf abernten kann. Aus der Mitte heraus wachsen immer wieder neue Blätter nach. Besonders hübsch entwickelt sich – auch während des Winters – der essbare Zierkohl oder Kohl ornamental, wie Sie auf den Fotos auf der Nachbarseite sehen können. Je frostiger die Temperaturen, desto farbiger wird die Zierkohlmitte. Scheinbar wie eine große Blüte sieht die ganze Pflanze dann im Winter von oben hineingeschaut aus. Kohlpflanzen dieser Art bieten wir auch auf unserer Tauschbörse an.

Die Kultur dieser Sorten dauert über das ganze Jahr hinweg, also von der Anzucht bis in das Frühjahr des Folgejahres. Inzwischen kann die Kohlpflanze eine Höhe von 70 cm und mehr erreicht haben. Aus den Abrissstellen der älteren Kohlblätter haben sich inzwischen kleine „Kohlkinderchen“ herausgebildet mit zarten frischen Blättchen. Die Kultur endet mit einem Augenschmaus, nämlich dann, wenn die Pflanze im Frühling in Blüte geht. Dann freuen sich auch die Insekten an den schwefelgelben Blüten. Immer noch sind alle Teile der Kohlpflanze essbar.

Schließlich möchten wir Ihnen noch den Termin des **Seniorenachmittags im Kirchgarten** bekanntgeben. Es ist **Donnerstag, der 6. Juni**. Am Anfang steht die Messfeier, an die sich die Kaffeetafel und das offene Singen mit Frau Solga anschließen. Am **Kurfürstentag an Fronleichnam, dem 19. Juni**, und am **Denkmaltag am Sonntag, dem 14. September**, stehen Freundeskreis-Mitglieder jeweils ab 14 Uhr für Auskünfte zur Verfügung.

Herzlichst Ihr Freundeskreis Kirchgarten Pfalzel



Seniorenachmittag

In Pfalzel

Herzlich laden wir Sie zu unserem Seniorenkaffeenachmittag am 24. April um 14.30 Uhr im Pfarrheim Pfalzel ein. Das Seniorenteam freut sich über Ihren Besuch.

In Biewer

In Biewer treffen sich die Senioren am Donnerstag, 24. April, um 14 Uhr im Pfarrheim in Biewer.

PHOTOSYNTHESE DER HOFFNUNG



Frühling das ist
die Photosynthese der Hoffnung
bei diesen Neugeburten aus HELLGRÜN
könnte ich weinen
vor Erleichterung
dass uns jeden Tag
mehr Licht geschenkt wird
mehr Farbe
dass Anfänge nachwachsen
gerade jetzt
wo die Zuversicht dabei war
sich zu verabschieden
wo mir die Zukunft
schwarz entgegen gerollt ist
nun aber scheint alles noch möglich
das Leben lässt sich nicht aufhalten
das Licht lässt sich nicht bezwingen
in der Photosynthese der Hoffnung



Ein Angebot der Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer im pastoralen Raum Trier
... für Menschen auf der Suche, die offen sind für spirituelle Impulse,
... die sich gerne in der Natur bewegen,
... die sich von biblischen Texten überraschen lassen wollen,
... die sich gerne mit anderen über Gott und die Welt unterhalten,
... für Sie und Dich!

Wir nehmen den Gedanken vom „wandernden Volk Gottes“ wörtlich und laden Sie zu unserer zweiten Pilgertour am Sonntag, den 25.05.2025, ein.

Ostern ist vorbei, Pfingsten kommt erst noch. Auferstehung? Gibt es da etwa Zweifel? Fühlen wir uns wirklich erlöst und befreit? Wir legen Finger in die Wunden! Lassen Sie sich überraschen!

Treffpunkt ist um 13:00 an der Kirche im kleinen Moselörtchen Schleich. Der Rundweg ist ca. 11-12 km lang, Höhenunterschied 150 m, reine Gehzeit ungefähr 3 Stunden. Es gibt einen längeren Anstieg. Ansonsten ist der Weg gut zu gehen. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind sinnvoll. Die Wanderung findet auch bei schlechtem Wetter statt. Eine Absage erfolgt nur bei Gefahrenlagen. Selbstverpflegung aus dem Rucksack.

Anfahrt: PKW: Kleiner Parkplatz am Ortsanfang rechts, von Mehring kommend. Weitere Parkmöglichkeiten evtl. in der Nähe des Moselwehrs

ÖPNV: Aus Richtung Trier: Buslinie 220 ab Trier Hbf. (11:52 Uhr) über Ruwer, Kenn, Schulzentrum Schweich (12:30 Uhr) nach Schleich-Ort (Ankunft 12:49 Uhr). Rückfahrt ab Schleich-Ort mit der Linie 220 stündlich um xx:09 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung per Mail würde uns bei der Planung helfen. Rückfragen gerne bei Joachim Hölle-Gindorf,
Mail: hoe-gi@kabelmail.de

Merken Sie sich gerne schon einmal die weiteren Termine in diesem Jahr vor: 21.09.2025 und 28.12.2025!

Fotos gesucht: „Meine Kirche und ich“

Anlässlich des Pfarrfestes am 27 – 29. Juni feiern wir das 150jährige Bestehen unserer Pfarrkirche St. Peter mit einem bunten Programm.. Bei einem solchen Jubiläum soll nicht nur das Gebäude im Mittelpunkt stehen, sondern vor allem das Leben, das darin stattgefunden hat und stattfindet. Wer erinnert sich nicht an die Taufe seiner Kinder, die eigene Erstkommunion, die goldene Hochzeit der (Ur)Großeltern, das Auftreten als Sternsinger, die Einführung als Messdiener ... Dieses bunte Leben, diese Verwurzelung der Kirche im Leben der alten und neuen Ehranger wollen wir bei den Jubiläumsfeiern ansichtig machen und zum Austausch über Erlebtes anregen. Wie? Bitte stellen sie uns alte und neue Fotos zur Verfügung, die besondere Ereignisse im Leben ihrer Familie in oder um die Kirche wiedergeben, möglichst mit einer Erläuterung, was da zu sehen ist. Kramen sie in Ihren Fotoalben, suchen Sie in Kisten und Kästen nach solchen „Schätzchen“. Die Fotos werden gescannt und dann auf Stellwänden in der Kirche ausgestellt. Natürlich bekommen sie Ihre Fotos unbeschadet wieder zurück. Wir sind gespannt, wen wir da alles zu sehen bekommen. *Hans Casel*

Marienandacht an der Bildches Eiche

Sonntag, 4. Mai 2025, 15:00 Uhr

Auf Initiative des Vereins „Ehranger Heimat“ lädt die Pfarrgemeinde St. Peter herzlich zur mittlerweile traditionellen Marienandacht an der Bildches Eiche ein. Die Ehranger Heimat hat den Marien-Schrein instandgesetzt und gesäubert. Die Original Pieta von 1861 war dem Verein wieder zugeführt und im Rahmen der Marienandacht 2023 durch Pastor Paul Diederichs gesegnet worden. Eine Kopie der Pieta ist seit vielen Jahren in der Bildches Eiche eingewachsen.

Die Jagdhornbläsergruppe Hetzerath wird die Marienandacht wie in den letzten Jahren wieder musikalisch begleiten. Die Fußgänger treffen sich um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz / Busendhaltestelle auf der Hinteren Heide.

Original Pieta von 1861– Der Verein sucht noch einen würdigen Platz zum endgültigen Verbleib des Schmuckstücks.



Kinder-Kino

Herzliche Einladung zum ersten Kinder-Kino der Pfarrei Adula & Gregor von Pfalzel Ehrang-Pfalzel-Biewer. Am 23. Mai um 18:00 zeigen wir (die Katholische Bücherei St. Peter in Kooperation mit den Messdienern Pfalzel) im Pfarrheim Pfalzel (Adulastr. 24, 54293 Trier-Pfalzel) den Film "Die Schule der magischen Tiere". Für Popcorn und Getränke ist gesorgt. Um eine Spende wird gebeten. Das Orga-Team

**PFFARREI
ADULA & GREGOR VON PFALZEL
EHRANG-PFALZEL-BIEWER**

FILM

NACHMITTAG

FÜR KINDER AB 6 JAHREN



NACH DEM ROMAN VON MARGIT AUER

REGIE VON SASHA

MIT GÖR STIMMEN VON MAX VON DER GROEBBEN, KATHARINA THALBACH, SOPHIE RÖLS

ESILIA

**EINTRITT FREI
POPPCORN UND GETRÄNKE
GEGEN EINE SPENDE**

FREITAG
23.05.2025 18:00
PFARRHEIM PFALZEL

DIE MESSDIENER FREUEN SICH AUF EUCH!

IIIIV
DIE BÜCHEREI
KÖB St. Peter Ehrang

Nachbericht Filmnachmittag 12.03.25 15:00

Diesmal wieder im Pfarrheim Ehrang, fand am Mittwoch, den 12.03. um 15:00 wieder unser Filmnachmittag statt. Diesmal bereits zum 5. Mal. Etwa 35 Besucher lachten herzlich über „Der Junge muss an die frische Luft“, einem autobiografischen Kinofilm über die Kindheit von HP Kerkeling, Deutschlands beliebten Komiker. Im Anschluss sprachen wir über den Film selbst, und über das, was uns selbst in unserem Leben an Schlechtem und Gutem widerfahren ist.

Der nächste Filmnachmittag findet am 28.05. um 15:00 im Pfarrheim Pfalzel statt. Gezeigt wird „Der Vorname“. Ganz herzliche Einladung!
Euer Gemeindefereferent Robert Friedrich





PFARREI
ADULA & GREGOR VON PFALZEL
EHRANG·PFALZEL·BIEWER

FILM

NACHMITTAG

anschl. Einladung zum gem. Austausch!

Florian David Janina Christoph Maria Caroline Justus und Iris
Fitz Uhse Herbst Peters von Dohnányi Berben

DER

Ein Film von Sönke Wortmann

VORNAME



Eintritt frei

Trailer



MITTWOCH

28.05.2025 15:00

Pfarrheim Pfalzel

Adulastr. 24, 54293 Trier-Pfalzel



Sie brauchen einen FAHRDIENST?
Bitte rufen Sie Monika Jacobs an: 0162 2402305

Erste Männertour hat Spaß gemacht

Richtig gut konnte Herr Kräber von der Völklinger Hütte erzählen. Kein Wunder, hatte er doch als 14-Jähriger dort selbst seine Ausbildung als Schlosser begonnen. Mit seinen Worten kam die große Hüttenanlage regelrecht in Bewegung. Wir, eine Gruppe aus 20 Männern unserer fusionierten Pfarrei, konnten uns gut vorstellen, unter welchen schweren Bedingungen die Männer damals arbeiten mussten. Wenn etwas abkühlen sollte, waren es immer noch 40°C - dank des sonnigen Wetters konnten wir errahnen, wieviel Schweiß da geflossen ist. Was aber auch in Erinnerung bleibt, das sind die vielen Unfälle, 700 im Jahr, und bis zu 8 Todesfälle im Jahr. Dessen ungeachtet arbeiteten in und rund um die Hütte zu Spitzenzeiten ca. 17.000 Menschen. Nach der Führung blieb noch ein wenig Zeit, das Gehörte beim Kaffee nachklingen zu lassen oder sich noch etwas von der Afrika-Ausstellung anzusehen. Im Anschluss ging die Männergruppe nach St. Eligius und feierte dort miteinander die hl. Messe. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Kurtz. Männer aus allen drei Pfarrbezirken nahmen teil - eine richtig erfreuliche Erfahrung. Und ebenso schön war, dass die Züge der Deutschen Bahn tatsächlich ziemlich pünktlich waren - ein Kompliment. Mit vielen schönen Erinnerungen verabschiedeten sich die Männer auf dem Bahnsteig voneinander und werden sich vielleicht bei einer neuerlichen Tour wieder sehen.





DIE BÜCHEREI
St. Peter Trier-Ehrang

Neues aus der Bücherei

Am 21. März besuchte Gregor Gysi die Bücherei in Ehrang. Vor 100 interessierten Zuhörern plauderte er zwanglos mit seinem Freund Hans-Dieter Schütt, beantwortete gutgelaunt die Fragen aus dem Publikum, stand gerne für Fotos bereit und signierte seine Bücher.

Die Zuschauer waren begeistert, die Mitarbeiter der Diakonie und das Team der Bücherei dankbar, dass Herr Gysi bereit war, 90 Minuten lang für die Aktion der Bücherei kostenlos zur Verfügung zu stehen.

Danke an Gregor Gysi und Hans-Dieter Schütt für diese unterhaltsame Veranstaltung.



Während der Osterferien, vom 14. –25. April, ist die Bücherei geschlossen.

Ab Mittwoch, 30. April, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten:

**Mittwoch, 8:00—10:00 (Schulausleihe) Mittwoch, 15:00—18:00 und
Samstag, 10:00—12:00 Uhr für Sie da.**

Wir wünschen all unseren Lesern ein Schönes Osterfest.

Rückblick der Pilgerreise nach Rom



Erwartungsvoll machten sich 28 Pilger von Ehrang aus auf den Weg nach Rom. Nach einem etwas turbulenten Flug besuchten wir die Sebastiani-Katakomben und feierten in der Pilgerkirche die erste Heilige Messe in Rom. Danach ging ins Hotel und zum Abendessen. Ein Teil der Gruppe erlebte zu später Stunde die großartige Atmosphäre auf dem beleuchteten Petersplatz. Am nächsten Tag feierten wir bereits um 7 Uhr morgens im Petersdom die heilige Messe, allerdings ohne Gesang um die anderen Gruppen nicht zu stören. Der emotionale Höhepunkt des Tages war der Pilgerweg zum Petersdom. Singend und betend durchschritten wir gemeinsam die Heilige Pforte. Danach blieb Zeit, den Petersdom, die Kuppel und die Papstgräber zu besichtigen, bevor wir eine Führung durch die vatikanischen Museen zur sixtinischen Kapelle bekamen. An den folgenden Tagen haben wir täglich mit der Gruppe die heilige Messe gefeiert, die Heiligen Pforten im Lateran, in Santa Maria Maggiore und am letzten Tag in Sankt Paul vor den Mauern durchschritten.

Beim Durchschreiten der Heiligen Pforte im Petersdom

Gottesdienst mit unserer Gruppe im Petersdom.



Natürlich haben wir auch den Trevi Brunnen, die spanische Treppe, das Forum Romanum mit anschließender Führung durchs antike Rom und vieles mehr gesehen. Die Tage waren angefüllt mit viel Kultur, wunderschönen Kirchen und gutem Essen. Am Sonntagnachmittag machten wir einen Abstecher nach Ostia, ans Meer. Viel zu schnell verging die Zeit in Rom und wir mussten wieder zurück nach Ehrang.

Vielen Dank Pastor Paul Diederichs für die souveräne und hervorragende Begleitung der emotionalen und interessanten Tage in Rom mit einer harmonischen und sehr netten Gruppe.

Der letzte Tag. Die letzte Heilige Pforte in St. Paul vor den Mauern



Trommeln für den Frieden

„Wir sind Kinder einer Welt“ schallt es aus vielen Kehlen über den Schulhof der Grundschule St. Peter in Trier-Ehrang. Sie trommeln für den Frieden, Kinder der ersten 4 Schulklassen, unterstützt von PALONGO, der Trommelgruppe, die aus der Flüchtlingsarbeit in Ehrang entstanden ist. Erstmals begleitet ein kleines Schulorchester, das Christel Spies vorbereitet hat. Und es sind viele, die am 21. März 2025 bei strahlendem Sonnenschein laut Beifall klatschen, Großeltern und Eltern, die stolz sind auf ihre kleinen Musikanten, und Interessierte aus der Nachbarschaft und dem Stadtteil. Und Mütter von Flüchtlingskindern, erleichtert und froh, dass das gute Zusammenspiel ihrer Kinder mit den Einheimischen Beifall findet, ja gefeiert wird. "Ob weiß, ob schwarz, ob nah, ob fern, wir haben alle Kinder gern." Es ist das vierte Mal seit 2002, dass sich die Grundschule St. Peter in Ehrang an der grenzübergreifenden Initiative „Trommeln für den Frieden“ beteiligt. Die Schulleiterin Conny Haag begrüßt Ortsvorsteher Berti Adams, Pfarrerin Vanessa Kluge von der evangelischen Kirche und Pastor Paul Diederichs von der katholischen Pfarrei. Die Kindertagesstätten St Peter und Christi Himmelfahrt sind jeweils mit einer großen Gruppe Kinder vertreten.

Bürgermeisterin Elvira Garbes ist zum zweiten Mal dabei: je mehr sich Kriege und Hass ausbreiten innerhalb und zwischen Ländern, desto wichtiger sei es und für Sie auch anrührend, dass Kinder gemeinsam, egal von wo sie herkommen, für den Frieden trommeln und singen. Grüße von den Kindern aus Luxemburg, die am gleichen Tag in Luxemburg Stadt auf dem zentralen Platz für den Frieden trommeln, brachte Gertrud Casel mit. Über das grenzübergreifende Friedens- und Solidaritätsnetzwerk Quattropax kam die Initiative nach Trier. Kinder aus weiteren Orten in Luxemburg und auf vielen Plätzen in der Wallonie freuen sich, dass ihre Aktion in Rheinland - Pfalz aufgegriffen wird. Und In der näheren Umgebung trommeln inzwischen viele Kinder zeitgleich für den Frieden: an der Frida Kahlo-Schulgemeinschaft in Schweich sowie den Grundschulen in Freudenburg und Wasserliesch. **Gertrud Casel**





Angeregt ins Leben starten. Der Kurs vermittelt Informationen zum Handling und bietet Austausch mit Anderen. Zudem erhalten Sie Anregungen zum Bereich Babymassage und Ideen zu "Spielen und Bewegen" in den ersten Monaten. 6x mittwochs, ab 28.05.25 von 10:15-11:15 Uhr, Kursgebühr: 36 €

Babycafé in der Remise. Offener Treff mit Frühstück für Mamas, Papas, Großeltern mit Baby und/oder Kind. Eine Anmeldung ist nicht notwendig! Dienstag, 13.05.25 von 9:30-11:30 Uhr . KOSTENFREIES ANGEBOT

Familienrallye „Jahrmarkt“ in der Remise. Sonntag, 04.05.25 von 14:30-17:30 KOSTENFREIES ANGEBOT

Rund ums's Baby – PEKiP Elemente & Babymassage. für Anfang März - Mitte März '25 geb. Babys . Die Babymassage nach Leboyer bietet deinem Baby Entspannung und hilft eine enge Beziehung aufzubauen. Mache dich mit den Techniken der indischen Babymassage nach Frédéric Leboyer vertraut, erfahre was deinem Baby angenehm ist und lerne seine Reaktionen zu deuten. Zusätzlich wird der Kurs mit Elementen aus dem PEKiP (alters- und entwicklungsgerechte Themen wie z.B.Tragetechniken) durch eine zertifizierte PEKiP-Leiterin ergänzt. 4x montags, ab 05.05.25 von 10:30-11:30 Uhr. Kursgebühr: 40 €

Wie im Restaurant – Kinder kochen für ihre Eltern. Kinder von 8-12 Jahren kochen anlässlich Mutter- und Vatertag für Ihre Eltern. Menüvorbereitung am Samstag, 17.05. und gemeinsames Mittagessen am Sonntag, 18.05. Kursgebühr: 10 Euro

Holzwerkstatt für Grundschulkinder. Hast du Spaß am Bohren, Hämmern, Feilen und Sägen? Und liebst du es, eigene kleine Fahrzeuge und Figuren zu erschaffen? Dann ist die Holzwerkstatt genau das Richtige für dich. Komm und lass den Handwerker oder die Handwerkerin in dir raus! Freitag, 25.04.25 von 10-14 Uhr. Kursgebühr: 36 € + 5 € Materialgebühr

Drahtfiguren. Für Kinder von 8-12 Jahren. Stell dir vor: **Du bist ein echter Held oder eine Heldin!** Jetzt kannst du deine eigene Heldenfigur aus Draht erschaffen und sie in einer Szene zum Leben erwecken! 30.05.-01.06.25 von 9:30-15:30 Uhr KOSTENFREIES ANGEBOT

Pflanzendruck und Handschrift. Erstellen Sie in diesem Workshop Ihre eigenen kreativen Monodrucke mit gesammelten Blättern, Gräsern, Blüten und anderen Naturmaterialien. Die gedruckten Ergebnisse werden in einem Leporello oder in einer Kartengestaltung gesammelt und mit individuellen Schriftzügen oder Lieblingsprüchen in Ihrer Handschrift präsentiert. Samstag, 24.05.25 von 11-15 Uhr. Kursgebühr: 30 € + 5 € Materialgebühr.

Anmeldungen zu allen Kursen und Veranstaltungen über die Remise! www.fbs-remise.de; info@fbs-remise.de oder 0651 64895

*Wir hatten uns alle verirrt wie Schafe, jeder ging für sich seinen Weg.
Doch der HERR ließ auf ihn treffen die Schuld von uns allen.*

Jesaja 53,6



Stellvertretend für uns Sünder starb

der Messias
Jesus von Nazareth

*Weihnachten † Karfreitag ○ Ostern

Er starb für uns, als wir noch Sünder waren.
So zeigte sich seine Liebe zu uns.
In tiefster Dankbarkeit und im Wissen,
dass er den Tod besiegt hat

seine Freunde

IMPRESSUM
ZENTRALBÜRO EHRANG

Pfarrsekretärin Maria Rommelspacher 0651 - 6 98 45 *pfarramt@adula-gregor.de*
Fröhlicherstraße 13, 54293 Trier *pfarrei-adula-gregor.de*
Öffnungszeiten: Mo., Mi. & Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Do: 14.00—16.00 Uhr

PFARRBÜRO PFALZEL

Pfarrsekretärin Sandra Merten 0651 - 60 37
 Fax 0651 - 6 53 34
Stiftsstraße 19, 54293 Trier *pfarramt@adula-gregor.de*

Öffnungszeiten: Di.: 14.00 – 16.00 Uhr, Do.: 9.00 – 12.00 Uhr

UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrer Paul Diederichs	0651 - 6 98 45	0175—47 90 213 <i>paul.diederichs@adula-gregor.de</i>
Koop. Pater Thomas Pathuppallil	0651 - 6 98 45	0174—40 30 185 <i>pater.thomas@adula-gregor.de</i>
Gemeindereferent Robert Friedrich	0651 - 6 98 45	0171—56 10 498 <i>robert.friedrich@adula-gregor.de</i>

Kirchenmusiker Axel Simon 06502 - 93 152 28 *kirchenmusik@adula-gregor.de*

Ökumenische Sozialstation 0651 - 2 69 19 *info@sozialstation-trier.de*

Pflegestützpunkt Nordwest 0651-14 51 94-13 und 0651-14 51 94-14
Biewer, Ehrang / Quint, Pfalzel

ACHTUNG! UNSER NEUES SPENDEN-KONTO

Kath. Kirchengemeinde Adula und Gregor von Pfalzel Ehrang-Pfalzel-Biewer

Sparkasse Trier: DE13 5855 0130 0001 1613 30, TRISDE55XXX

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den Pfarrbriefen überwiegend die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Fotos: Gemeindebriefdruckerei, privat, R. Piesbergen co Gemeindebriefdruckerei, pixabay, Thomas Kempf in Pfarrbriefservice, Bild: Peter Weidemann, Text: Miriam Falkenberg, Layout: Sven Jäger - Medienhaus Bistum Würzburg, In: Pfarrbriefservice.de

Auflage: 900 Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 24.05. (24.05.-06.07.)
Redaktionsschluss Mittwoch, 07. Mai 2025

Bibelvers zur Ermutigung

Versuche, diesen lückenhaften Bibelvers richtig zu vervollständigen. Die Wörter, die dir fehlen, kannst du aus dem Erdbeerkorb entnehmen.

Zur Hilfe kannst du die Bibel aufschlagen.

- Ich aber darauf,
dass du so bist;
mein freut sich,
dass du so gerne
Ich will dem singen,
dass er wohl
an mir tut.
..... 13,6-7

